

Ausgabe

12 / 2025

Jägerbrief Bezirksgruppe Altona

Liebe Mitglieder und Interessierte der Bezirksgruppe Altona,

auf unseren letzten Gruppenabend wurde gewählt. Wer zukünftig in welcher Funktion und mit welcher Aufgabe für die Bezirksgruppe unterwegs ist, könnt ihr auf unserer [Homepage](#) finden.



Bernd Neumann als langjähriger Bezirksgruppenleiter hat sich entschieden, das Zepter an Jüngere weiterzugeben. Die große Lücke, die er damit hinterlässt will befüllt werden. In der Nachfolge wird Jörn Vinnen als Bezirks- und Jägergruppenleiter amtieren und von Ron Dröge (stv. Bezirksgruppenleiter) und Jana Kunisch (stv. Jägergruppenleiterin) unterstützt. Neben der Besetzung des Vorstandes haben sich die Mitglieder auch dafür ausgesprochen, dass es zukünftig mit Franz Klönne nur noch einen Schießwart geben wird. In seiner Funktion als Kassenwart wurde Joachim Flecks erneut bestätigt.

Aktuelles aus der Gruppe

Unsere [Homepage](#) soll mehr leben und uns in unserer Außendarstellung unterstützen.



**Herzlich Willkommen
auf der Webseite der
Bezirksjägergruppe
Hamburg-Altona**

Auf dieser hat sich in den letzten Tagen einiges getan. Neben einem neuen [Organigramm](#) und dem Jahresplan 2026 findet ihr u.a. auch eine neue Struktur zu den Aktivitäten der Gruppe und vielleicht auch das eine oder andere neue Foto. Zukünftig soll die Homepage uns in unserer Außendarstellung mehr unterstützen. Deshalb kommt gerne auf mich zu oder schickt mir eure aktuellen Informationen und Erlebnisse rund um die Themen Jagd und Natur an:

gruppenleitung.stellvertreter@jaegergruppe-altona-blankenese.de.

Gruppenabend im Dezember 2025

Traditionell nutzen wir den [Gruppenabend](#) im Dezember für einen Blick voraus: Der Jahresausklang ist bei uns immer auch schon der Ausblick auf die kommenden 12 Monate. Wir wollen bei diesem Gruppenabend gemeinsam planen, wie wir die Themenabende inhaltlich füllen, wie Übungsschießen, Seminare und andere Aktionen. Um eine gute Mischung zu gewährleisten, haben wir uns für 2026 vorgenommen, einige Themengebiete vorzugeben. Dabei kommen die Anliegen der Jungjäger/innen ebenso zu Wort wie die der Älteren und Erfahreneren. Ob Themenvorschläge umgesetzt werden können, hängt natürlich auch von der Verfügbarkeit geeigneter Referenten und dem Einsatz verantwortlicher Mitglieder ab. Alle Mitglieder der Gruppenleitung nehmen ab sofort Vorschläge und Interessenanmeldungen entgegen und werden sie in die Diskussion einbringen.

Wir treffen uns am Mittwoch, 17. Dezember 2025 um 19.00 Uhr im Gemeindehaus Sülldorfer Kirchenweg 189 (1.Stock), 22589 Hamburg.

Aktuelles aus anderen Verbänden und Vereinen

Nach den diesjährigen Aufräumaktionen im **Lehrrevier des LJV Hamburg**, wird dieses wiederbelebt. Es soll vermehrt Führungen für Schulklassen angeboten werden. Ziel ist es Grundschulkindern die Natur und die Jagd näher zu bringen.

Für die Durchführung dieser Führungen werden engagierte Ehrenamtliche gesucht, die Freude daran haben, Wissen an Kinder im Alter von 8-11 Jahren zu vermitteln. Eine pädagogische Vorbildung ist hilfreich, aber nicht zwingend erforderlich – wichtiger sind Begeisterung und Bereitschaft zur Unterstützung. Dafür möchten der LJV ab Anfang 2026 eine Planungsgruppe ins Leben rufen, die gemeinsam die zukünftigen Projekte im Lehrrevier entwickeln und koordinieren soll.

Wer Interesse an der Mitarbeit hat oder weitere Informationen wünscht, kann sich bei Alica Huckfeldt, Geschäftsführerin des [LJV Hamburg](#) (Tel. 040 / 44 77 12) melden.



Regulierung des Nutria-Bestandes in Hamburg

Um die Ausbreitung von Nutria zu regulieren, erweitert die Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft ([BUKEA](#)) ihre Unterstützung jagdlicher Maßnahmen auf die Bezirke Altona und Eimsbüttel (Jagdkreis I) sowie Hamburg Nord und Wandsbek (Jagdkreis II). Bislang galt dies nur für den Jagdkreis III (Bergedorf/HH-Mitte) und den Jagdkreis IV (Harburg/Wilhelmsburg/Finkenwerder). Die Aufwandsentschädigung für nachweislich erlegte Nutria wird zudem stadtweit zum 1. Dezember 2025 von 7 auf 14 Euro verdoppelt. Seit Mitte 2023 wurde eine Entschädigung von 7 Euro gezahlt.

Neues vom Wolf: Canis lupus kommt ins Jagdrecht

Konkrete Schritte zur Aufnahme des Wolfs ins Jagdrecht hat das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Heimat ([BMLEH](#)) beschritten, nachdem es sich mit dem Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit ([BMUKN](#)) auf einen entsprechenden Referentenentwurf geeinigt hat. Demnach wird der Wolf aus dem Bundesnaturschutzgesetz gestrichen und mit allen Konsequenzen ins Bundesjagdgesetz überführt. Die Verbändeanhörung endete am 3. Dezember 2025 und schon am 17. Dezember 2025 soll die Novelle ins Kabinett. Dann muss sie noch durch den Bundesrat.

(Bei Interesse kann der Originaltext des Entwurfs sowie eine Stellungnahme des Bauernverbands angefordert werden bei bernd.neumann@topiza.de)



Online-Broschüre zum Thema Waffenrecht

der Bundesverband zivile Legalwaffen (BZL) hat gestern eine Online-Broschüre zum Thema Waffenrecht veröffentlicht. Hintergrund ist der Prozess der seitens der Bundesregierung angekündigten und im Koalitionsvertrag festgeschriebenen Evaluation und Überarbeitung des Waffenrechts.

Naturschutz & Naturpädagogik

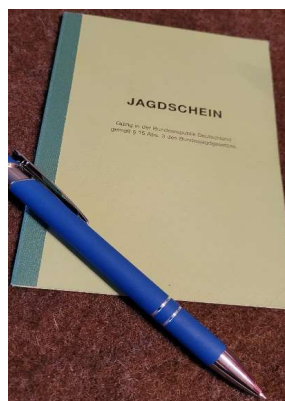
Stellungnahme zum Prüfgebiet Rissen Sülldorfer Feldmark

Es gibt eine interessante Entwicklung im Bereich der Initiative gegen Windkraft im Landschaftsschutzgebiet. In einer umfassenden und lesenswerten [Stellungnahme](#) der Gruppe NaturErleben Klövensteen, die wir unterstützen, wurden die vielfältigen Argumente im November zusammengefasst.

Sonstiges

Jagdscheinverlängerung: Alle Jahre wieder....

Da für viele von uns demnächst die Jagdscheinverlängerung ansteht, hier ein Hinweis auf die [Handreichung](#) Jagdscheinverlängerung auf unserer Homepage. Aufgrund der Erfahrungen aus den letzten Jahren, ist es sinnvoll hier rechtzeitig aktiv zu werden. Die Handreichung enthält alles, was man wissen muss, von der ersten Antragstellung bis hin zu einer evtl. notwendigen Untätigkeitsklage.



Jagdliches Übungsschießen

Der allgemeine Gruppen-Schießbetrieb ruht im Dezember und Januar. Die Termine für 2026 sind in der Abstimmung mit dem Schießstand und werden in Kürze auf der [Homepage](#) veröffentlicht!

Kontakt & Anmeldung

Bei der Teilnahme an den jagdlichen Übungsschießen wird um vorherige Anmeldung gebeten. Die Anmeldung könnt ihr [hier](#) vornehmen.

Wer individuelle Unterstützung sucht – sei es bei der Schießtechnik oder der Waffenhandhabung – nimmt [hier](#) gerne Kontakt zu unserem Schießwart auf.

Der Landesjagdverband Hamburg bietet monatlich ein Schießtraining in der Raumschießanlage in Garlstorf an. Geschossen wird Kurzwaffe und Büchse. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Das Schießen findet jeden ersten Donnerstag im Monat zwischen 19.00 Uhr und 21.00 Uhr statt.

Für Jägerinnen gibt es seit diesem Jahr über den Landesverband Hamburg eine Damenschießgruppe, die organisierte Schießtrainings in Hede anbietet. Wer Interesse hat oder weitere Informationen wünscht, kann sich bei Alica Huckfeldt, Geschäftsführerin des [LJV Hamburg](#) (Tel. 040 / 44 77 12) melden.

Jungjägerprogramm

Alle Mitglieder der Bezirksgruppe Altona, die über ein eigenes Revier verfügen sind stets herzlich dazu eingeladen, unseren Jungjägerinnen und Jungjägern Möglichkeiten zur Sammlung praktischer Erfahrungen anzubieten. Dies betrifft alle Themen rund um die Jagd (Hege, Revierarbeiten, Jagdbegleitung, Versorgung von Wild etc.). Sofern Möglichkeiten bestehen, bitte an gruppenleiter@jaegergruppe-altona-blankenese.de. Mitteilen. Vielen Dank.



Horrido und Waidmannsheil

Eure Jana
stv. Jägergruppenleiterin

E-Mail: gruppenleitung.stellvertretung@jaegergruppe-altona-blankenese.de
Homepage: www.jaegergruppe-altona-blankenese.de



Hinweis

Der „Jägerbrief“ wird an die uns bekannten E-Mail-Adressen unserer Mitglieder und Freunde versandt. Wenn ihr den Newsletter nicht mehr erhalten möchten, wird um Abmeldung unter gruppenleiter@jaegergruppe-altona-blankenese.de gebeten.

Impressum

Herausgeber

Landesjagd- und Naturschutzverband Hamburg – Bezirks-Jägergruppe Altona

Redaktion und Text

Jana Kunisch, stv. Jägergruppenleiterin

Copyright

Landesjagd- und Naturschutzverband Hamburg – Bezirks-Jägergruppe Altona. Alle Rechte vorbehalten.